



Reutlingen, den 29.10.2025

Pressemitteilung

Preisverleihung Wiesenmeisterschaft Blumenwiesen-Alb am 23.10.2025

Der Verein Blumenwiesen-Alb e.V. hat dieses Jahr eine sogenannte Wiesenmeisterschaft im Bereich des Biosphärengebiets Schwäbische Alb ausgelobt. Rund 50 Flächen wurden von Landwirten aus den Kreisen Reutlingen, Esslingen und Alb-Donau-Kreis angemeldet. Ende Mai wurden die Gewinner von einer Jury ermittelt, die Preisvergabe erfolgte nun am 23. Oktober 2025 im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung im Biosphärengebietszentrum in Münsingen-Auigen.

Ziel der Meisterschaft war es, die Leistungen der Landwirte und Bewirtschafter zur Erhaltung der Artenvielfalt auf Wiesen und Weiden zu würdigen. Dabei wurden nicht nur ökologische, sondern gleichwertig auch landwirtschaftlich-futterbauliche Kriterien berücksichtigt, denn der Aufwuchs soll ja genutzt werden. Diese Leistungen – also neben der Erzeugung eines guten Futters die Erhaltung der Wiesen als Lebensräume für Pflanzen und Tiere, zum Schutz des Grundwassers sowie in ihrer Funktion für Tourismus und Heimat-Identität – sollen mit der Wiesenmeisterschaft stärker ins Bewusstsein gerückt werden. Die vom Biosphärengebiet Schwäbische Alb geförderte Wiesenmeisterschaft wurde vom Verein Blumenwiesen-Alb e.V. in Zusammenarbeit mit den Kreisbauernverbänden Esslingen, Reutlingen und Ulm-Ehingen, den Landschaftserhaltungsverbänden e. V. Alb-Donau-Kreis, Esslingen und Reutlingen, den drei Landkreisen vom Landwirtschaftlichen Zentrum LAZBW Aulendorf durchgeführt. Die Projektkoordination oblag dem Institut für Agrarökologie und Biodiversität (IFAB).

Die von den Landwirten angemeldeten Flächen wurden Mitte bis Ende Mai bonitiert. Daraus ergab sich eine Wiesen-Vorauswahl. Die Spitzenreiter wurde dann im Juni von der achtköpfigen Jury mit Vertretern aus den Bereichen Landwirtschaft und Ökologie gründlich beurteilt. Die Jury stützte sich dabei zum einen auf die Ergebnisse der vorangegangenen Bonitur, zum anderen auf den eigenen Eindruck bei einer ganztägigen Rundfahrt. Mit viel Sachverstand wurden die Wiesen begutachtet – Blumenvielfalt, Imkerwert und ökologischer Wert einerseits, Bestandszusammensetzung und Futterwert (Futterzusammensetzung und -qualität, Narbenschluss, Giftpflanzen) andererseits. Die Qualitäten der vor Ort begutachteten Flächen waren durchwegs sehr gut und überzeugend. Bedingt durch die hohe Qualität der begutachteten Flächen war es nicht leicht, die Entscheidung für die Reihenfolge der Preisträger zu treffen.

Insgesamt gab es drei Preiskategorien mit jeweils drei Preisen, - artenreiche Wiesen, artenreiche Weiden und artenreicher Gesamtbetrieb. In der Kategorie Gesamtbetrieb werden Betriebe ausgezeichnet, die zwei bis drei Flächen angemeldet hatten und bei denen alle zwei bzw. drei angemeldeten Flächen eine hohe Qualität aufwiesen und die insgesamt einen hohen Anteil artenreicher Flächen bewirtschaften. Zusätzlich einigte sich die Jury auf drei Sonderpreise für sehr gute Qualitäten von Wiesen von drei Landwirten, die bereits bei der letzten Wiesenmeisterschaft 2015 einen Preis gewonnen hatten und die eine unverändert hohe Qualität zeigten.

Die Preisverleihung wurde gemeinsam von Regierungspräsident Klaus Tappeser, Bürgermeister Mike Münzing und Gebhard Aierstock vom Kreisbauernverband und Blumenwiesen-Alb e.V. vorgenommen. Es wurden Preise im Gesamtwert von 2.850 € an folgende Preisträger vergeben:

Blumenwiesen-Alb e.V. 1.Vorsitzender Dr. Rainer Oppermann
Registergericht: Amtsgericht Reutlingen
Registernummer: VR 1405
www.blumenwiesen-alb.de

2. Vorsitzender: Gebhard Aierstock
Schatzmeister / Finanzen: Marianne Herter
Bankverbindung: Kreissparkasse Reutlingen
IBAN: DE55 6405 0000 0100 0479 18
BIC: SOLADES1REU

Kategorie Artenreiche Wiesen:

1. Preis: Herr Markus Zeyfang, Lenningen
2. Preis: Herr Siegfried König, Lauterach-Neuenburg
3. Preis: Herr Hansjörg Späth, Allmendingen-Grötzingen

Kategorie Artenreiche Weiden:

1. Preis: Züchtergemeinschaft Lenningen-Beuren (Herr Ulrich Widmann), Beuren
2. Preis: Frau Ursula Wurster, Sonnenbühl
3. Preis: Herr Arnim Kächele, Unterlenningen

Kategorie Artenreicher Gesamtbetrieb:

1. Preis: Manuel Gumpfer, Lichtenstein-Unterhausen
2. Preis: Hans-Jürgen Leibfritz, Sonnenbühl
3. Preis: Thomas Weibler, Münsingen-Auigen

Sonderpreise

Frau Gudrun Reger, Erbstetten
Herr Dietmar Rapp, Granheim
Frau Edith Hascher, Schelklingen

Die Preise (Gutscheine Ballonfahrt / Biosphärengastgeber, Geschenkkörbe) sind gestaffelt und haben einen Gesamtwert von 2.850 €.

Fotos von Siegerflächen und von der Preisverleihung werden auf der homepage www.blumenwiesen-alb.de des Vereins Blumenwiesen-Alb e.V. veröffentlicht.